

## Landschaftspflegerische Begleitplanung

### Projekt

Naturschutzrechtliche Genehmigungsplanung für den Bau einer grenzüberschreitenden Erdgas-Hochdruckleitung DN 400 von Gorgast (D) nach Kostrzyn (PL)



### Projektbeschreibung

Die EWE NETZ GmbH plante den Bau einer grenzüberschreitenden Erdgas-Hochdruckleitung DN 400 DP 84 von Gorgast (D) nach Kostrzyn (PL), um die Stadt Kostrzyn als auch die nahe liegende polnische Sonderwirtschaftszone mit Erdgas zu versorgen.

Die ECB GEO PROJECT GmbH (ECB) wurde mit der technischen als auch naturschutzrechtlichen Genehmigungsplanung für dieses Vorhaben beauftragt. Aufgrund der Querung der Oder und des weiträumigen, regelmäßig überfluteten Auenbereiches waren sowohl technische als auch naturschutzrechtliche Herausforderungen zu bewältigen. Hierzu wurde nach unseren Kenntnissen erstmalig für eine Erdgasleitung im Land Brandenburg ein Antrag auf Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) gestellt. Im Anschluss wurde im Rahmen der raumordnerischen Prüfung eine Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) für dieses Vorhaben erarbeitet. Im weiteren Verfahren ist ein landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) erstellt und entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für den Eingriff in Natur und Landschaft erarbeitet worden. Weiterhin wurde eine Vorprüfung auf FFH-Verträglichkeit für ein EU-Vogelschutzgebiet (SPA) in die Antragsunterlagen integriert. Insbesondere spielte der floristische als auch faunistische Artenschutz sowie Bodenschutzmaßnahmen eine wesentliche Rolle bei der Erarbeitung der Unterlagen.

### Auftraggeber

EWE Aktiengesellschaft

### Leistungszeitraum

Juli 2002 – Mai 2004

### Leistungsumfang

- Antrag auf Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG
- Erarbeitung einer Umweltverträglichkeitsstudie
- Erstellung eines landschaftspflegerischen Begleitplanes
- Vorprüfung auf FFH-Verträglichkeit nach FFH-RL 92/43/EWG
- Erneuerung des landschaftspflegerischen Begeleitplanes aufgrund baugrundtechnischer Schwierigkeiten im Odervorland innerhalb eines Landschaftsschutz- und EU-Vogelschutzgebietes
- Abstimmung von Ersatzmaßnahmen innerhalb des EU-Vogelschutzgebiets mit den Behörden
- Biotop- und/oder Biotoptypenkartierung auf ca. 260 ha
- Beratung des Auftraggebers hinsichtlich des notwendigen Verfahrensweges und Abstimmung mit Behörden

### Projektdaten

- Trassenlänge: 8,8 km
- Länge der Bohrungen im Bereich der Oder: 1100 m Erdgas-Hochdruckleitung DN 400 DP 84

